

INHALTSVERZEICHNIS

Vorbemerkungen.....iii

Personen der Handlung.....iv

Szenenfolge: (Musikszenen sind **fett** gedruckt)

ERSTER AKT

I.1 „Der Junge“.....	1
I.2 „Garten der Liebe“	2
I.3 „Brückenbauer-Szene“.....	5
I.4 „Die Mauer“	9
I.5 „Riesenmonolog“.....	13

ZWEITER AKT

II.1 „Frühlingszeit“	16
II.2 „Flockrock“	18
II.3 „Doro-und-Bea-Szene“.....	22
II.4 „Maklerszene“.....	26
II.5 „Schlüsselszene“.....	30
II.6 „Die Rückkehr“	32

DRITTER AKT

III.1 „Nachbarin-Szene“.....	36
III.2 „Besuch“	42
III.3 „Tanz im Garten“	44
III.4 „Vorstellungsgespräch“.....	45
III.5 „Die Welt ist voller Wunder“	47
III.6 „Der Jahreszeitenlauf“	49
III.7 „Wiedersehen“.....	50
III.8 „Der immer bei dir ist“	51
III.9 „Finale“	54

Anhang I: „Regieanweisungen“.....55

Anhang II: „Songtexte“.....70

PERSONEN DER HANDLUNG

DER JUNGE, ein neues Kind in der Stadt

SARAH

SVEN

MIRIAM

STEFFI

CARLOS

PETRA

}
DIE KINDER
(spielende Kinder
im Garten des Riesen)

DER RIESE

SCHNEEGLÖCKCHEN

ZUGVOGEL

BIENE

SCHMETTERLING

}
FRÜHLINGSBOTEN

FRAU SCHEUCH

NACHBARIN

}
NACHBARINNEN

SCHNEE

FROST

NORDWIND

HAGEL

}
FLOCKROCKER

CHARLES, ein alter Freund des Riesen

Das RIESENKIND, die Seele des Riesen

Sowie etwa zehn SPIELKINDER.

Ort und Zeit der Handlung ist eine teilweise märchenhafte Welt der Gegenwart, Aufführungsdauer ist ca. 70 Minuten.

INSTRUMENTATION

- E-Gitarren, Westerngitarre, Konzertgitarre**
- Keyboards** — mindestens 1 Masterkeyboard/Stagepiano und 1 Synthesizer
- E-Bass**
- Schlagzeug**
- Percussion** — Schellenkranz, Shaker, Bongos, Vogelstimmenpfeifen

außerdem:

- Violoncello** („Jahreszeitenlauf“, „Der immer bei dir ist“)
- Querflöte** („Garten der Liebe“, „Der Riese geht“ und „Die Welt ist voller Wunder“, „Jahreszeitenlauf“)

PRAKTISCHE HINWEISE

GM-Sound No. 100: General-Midi-Klang 100; General Midi ist eine standardisierte Klangsammlung bei Keyboards, Workstations und Soundmodulen.

ALLGEMEINER HINWEIS

Die Besetzung der Band ist variabel. So kann beispielsweise eine der E-Gitarren durch ein zusätzliches Keyboard ersetzt werden. Außerdem können zusätzliche Percussionisten zum Einsatz kommen (statt einem Schlagzeuger alleine), etc.

Alternativ zur Verwendung einer Live-Band kann das gesamte Stück auch mit Hilfe der Playback-CD aufgeführt werden.